

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1914**

185 (10.7.1914) 2. Blatt



Politische Übersicht.

Nachmals die Bayerische Staatszeitung zum Hirtenbrief des Bischofs von Como.

München, 8. Juli. Die Bayerische Staatszeitung bringt folgende Feststellung: Der „Osservatore Romano“ gibt die Äußerungen der „Bayerischen Staatszeitung“ zu dem Hirtenbrief des Bischofs von Como wieder und bemerkt dazu, es könne bestimmt versichert werden, daß das im Schlußabsatz dieser Äußerung enthaltene Urteil vollkommen der Wahrheit entspreche.

Aus dem bayerischen Landtag.

München, 7. Juli. Bei der heutigen Etatberatung der Kammer führte bei dem Kapitel Ausgaben für Reichszwecke Abgeordneter Held (Zentr.) lebhafteste Klage gegen die Höhe der Matrifularbeiträge. Der Maßstab, nach dem Bayern zu den Matrifularbeiträgen zum Reich herangezogen werde, sei ungerecht.

Beredelung der Matrifularbeiträge nicht allein für Bayern eine große Rolle spiele. Man dürfe davon überzeugt sein, daß die Staatsregierung bisher es nicht habe an Versuchen fehlen lassen, eine Besserung in Bezug auf die Erhebung der Matrifularbeiträge nach der Kopfzahl der Bevölkerung eintreten zu lassen.

Aus dem hessischen Landtag.

Darmstadt, 8. Juli. Die Erste Kammer hat in ihrer heutigen Sitzung u. a. der Regierungsvorlage betreffend den Staatsvertrag zwischen Baden und Hessen über den Bau einer Bahn von Nedarsteinach nach Schönau im Odenwälder Steintal zugestimmt und ferner die Regierungsvorlage betr. die Ausführung des Besoldungsgesetzes angenommen.

Darmstadt, 9. Juli. Im Residenzschloß zu Darmstadt fand heute mittag 12 1/2 Uhr der feierliche Schluß des 35. Landtags unter dem üblichen Zeremoniell statt.

Der kaiserliche Statthalter Dr. v. Dallwitz wird, nach einer Meldung aus Straßburg, am 11. d. M. einen mehrwöchigen Urlaub antreten, den er in der Schweiz (Engadin) zu verbringen gedenkt.

Das Ergebnis des Wehrbeitrages in Preußen ist auf 603 Millionen Mark festgestellt worden. Das entspricht dem von der Finanzverwaltung berechneten Voranschlag.

Aus der Residenz.

Gewerbliches Unterrichtsweien. Auf Grund der in der Zeit vom 5. bis 18. Juni 1914 abgehaltenen Gewerbelehre-Prüfung sind die nachgenannten Kandidaten für bestanden erklärt worden: Währle Walter von Zell i. W., Vinzig Wilhelm von Schillingen, Abig Albert von Bretten, Krauter Alfred von Schorndorf, Rapp Jakob von Querbach, Schöpferle Karl von Teiberg, Stehlin Karl von Karlsruhe, Weber Johannes von Oberesendorf, Winter Emil von Zettlingen und Wäger Christian von Steinheim.

Vortrag. Heute, Freitag, abends 9 Uhr findet im Saal III bei Schrempf ein höchst zeitgemäßer Vortrag statt. Dr. Albert Ritter spricht über „Den Tod des österreichischen Thronfolgers“ und seine Tragweite für das Deutsche Reich.

Großherzogtum Baden.

BC. Konstanz, 7. Juli. Hauptmann Karl Krüger der 11. Kompanie des hiesigen Infanterieregiments Kaiser Friedrich 114 hat sich in seiner Wohnung mit dem Dienstrevo- ver erschossen. Wie das Regiment in der Todesanzeige mitteilt, litt der Verstorbene schon längere Zeit an Schmer- mit. Hauptmann Krüger hat in dem Hereroaufstand in Südwestafrika gefochten und sich dort ausgezeichnet.

Freiburg, 9. Juli. Der vom Großherzog anlässlich der Einweihung des neuen Kollegienhauses 1911 zur Förderung wissenschaftlicher Bestrebungen an der Universität Freiburg gestiftete Großherzog Friedrich-Freie Preis im Be- trage von 1000 Mark ist vom akademischen Senat dem außerordentlichen Professor Dr. Koch-Grünberg in der naturwis- senschaftlich-mathematischen Fakultät verliehen worden.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse im Großherzogtum Baden im 1. Vierteljahr 1914.

(Nach den Berichten der Großherzoglichen Bezirksärzte.)

Sterblichkeitsverhältnisse.

Table with columns for districts (Amtsbezirke), age groups (0-1, 1-15, 15-20, etc.), and causes of death (Es starben an: Lungenerkrankungen, Tuberkulose, etc.).

Krankheitsverhältnisse.

Es kamen Krankheitsfälle zur Anzeige:

Table with columns for districts (Amtsbezirke) and types of diseases (Pocken, Scharlach, Diphtherie, etc.).



